

**Tipp
des
Monats**

Desinfektionskonzentrat für Abdrücke

Lückenlos dokumentiert

Das Labor von Uwe Bußmeier in Greven bei Münster benutzt seit über einem halben Jahr zur Abdruckdesinfektion Produkte der Firma Saniswiss. Der Laborchef berichtet im Folgenden über seine guten Erfahrungen.

Abdrücke für Kronen, Brücken oder Implantate werden häufig nicht desinfiziert – ebenso wie Zahnersatz, der in der Praxis anprobiert wurde. Auf dem Weg von der Praxis ins Labor können Keime verschleppt und weiter verbreitet werden. Deshalb ist es nötig, alle Abdrücke zu desinfizieren und dies auch lückenlos zu dokumentieren. Als QS-Dental geprüftes Labor ist es unser Ziel, die Anforderungen zur Qualitätssicherung des VDZI zu erfüllen. Während der Internationalen Dentschau im März sahen wir uns nach einem Material um, das qualitativ hochwertig, aber auch wirtschaftlich interessant ist. Das oberste Gebot war, dass, egal welches Abdruckmaterial desinfiziert wird, keine Dimensionsveränderung auftritt. Hier kommt es immer zu Diskussionen mit den Zahnarztpraxen. Ebenso ist es wichtig, in einer kurzen Einwirkzeit die gefährlichsten Keime zu neutralisieren. Und zu guter Letzt sollten auch die Kosten im Rahmen sein, zumal die gesetzlichen Krankenkassen dies noch nicht



▲ **Abb. 1 biosanitizer M** – der 1.000-Gramm-Eimer. biosanitizer M wird netto für 99 Euro angeboten, was einem Literpreis bei einer Verdünnung von 0,5 Prozent von netto 0,50 Euro entspricht.

▼ **Abb. 2 Stempel auf dem Arbeitszettel zur Kontrolle und zur Dokumentation**

▼ **Abb. 3 Einweichen des Abdruckes**

▼ **Abb. 4 Zufügen von Wasser**

▼ **Abb. 5 Hinzugeben von biosanitizer M**

in ihrem Leistungskatalog integriert haben.

Zur Abdruckdesinfektion entschieden wir uns schließlich für Produkte der Firma Saniswiss. Diese sind frei von VOCs, also flüchtigen organischen Ver-



Abb. 2



Abb. 3



bindungen, und außerdem sind sie alkohol- und aldehydfrei. Aufgrund seiner starken Konzentration wird die Umwelt mit diesem Produkt nicht so stark belastet – dies war ein weiteres wichtiges Argument.

Das Produkt biosanitizer M (Abb. 1) wird als Pulver auf Aktiv-Sauerstoffbasis zur Desinfektion und Reinigung von Abdrücken, Prothesen, zahnprothetischen Teilen und empfindlichen Materialien angewendet. Es schützt vor Verformungen. Eine stark konzentrierte Formel ermöglicht Einsparungen bei gleichzeitiger Reduzierung der Umweltbelastung während der Abführung in das Abwasser.

Vorteilhaft sind nach unserer Meinung die verschiedenen Möglichkeiten der Verdünnung: Es dauert nur fünf Minuten, um Bakterien und Viren abzutöten. Falls erforderlich, kann durch eine Erhöhung der Konzentration und Einwirkzeit die mikrobielle Wirkung fungizid und tuberkulozid erweitert werden. Das bieten nicht alle Produkte.

Wichtig ist für uns die lückenlose Dokumentation der Desinfektion. Mit einem eigenen Stempel von Saniswiss kann die durchgeführte Desinfektion auf dem Arbeitszettel vermerkt werden (Datum und Unterschrift; Abb. 2.) Das Produkt ist sehr einfach in der Saniswiss-Desinfektionswan-

ne vorzubereiten (Abb. 3). Nach Auffüllen der Drei-Liter-Wanne werden bei 0,5-prozentiger Verdünnung 15 Gramm des sauerstoffaktiven Pulvers hinzugefügt. Unserer Erfahrung nach ist es besser, erst Wasser einzufüllen und dann das Pulver mit dem Dosierlöffel hinein zu geben (Abb. 4 und 5). Wegen der geringen Kosten des Konzentrates sind wir dazu übergegangen, das Bad täglich zu wechseln. So stellen wir sicher, dass keine unkontrolliert längere Standzeit überschritten wird und die Desinfektionswirkung vermindert wird.

Ein Eimer mit 1000 Gramm Konzentrat ergibt bis zu 200 Liter fertige Gebrauchslösung. Damit hat sich das Produkt im Vergleich mit klassischen Abdruck-Desinfizierern als überaus wirtschaftlich erwiesen.

In Praxen sind die Produkte von Saniswiss im Bereich der Flächen- und Raumdesinfektion schon seit längerem bekannt und fügen sich in die Desinfektionskette nahtlos ein. ■

Kontaktadressen:

Dentallabor Ztm. Uwe Bußmeier:
www.schoene-zaehne.de
 Saniswiss-Vertrieb in Deutschland:
www.saniswiss.de
Info@saniswiss.de

bookspot

Abb. 4



Abb. 5

